

Wie konfiguriere ich einen Download Artikel?

Generelles

Bei einem Downloadartikel handelt es sich um einen digitalen Artikel wie ein E-Book, eine Musikdatei, ein Bild oder ein Softwareprodukt.

Downloads werden als Produktattribute gehandhabt. Daher sollten Sie sich zunächst mit der Einrichtung von Attributen vertraut machen.

Download-Dateien müssen per FTP in das Verzeichnis /download Ihres Shops geladen werden, bevor Sie versuchen, diese Dateien mit Produkten/Attributen zu verknüpfen.

Um die Sicherheit zu erhöhen, können Sie den Download-Ordner außerhalb Ihres Webspace plazieren.

Sie können Ihre Downloads von einer entfernten URL bereitstellen, indem Sie diese URL als Dateinamen angeben.

Sie können sie auch von AWS S3 mit einer speziellen Syntax bereitstellen.

So fügen Sie ein Download-Attribut zu einem Artikel hinzu

Gehen Sie zu Webshop > Attributnamen und erstellen Sie einen Attributnamen, der entweder Radiobutton oder Dropdown ist:
Download

Gehen Sie zu Webshop > Attributmerkmale und fügen Sie den gewünschten Namen hinzu, z. B.: Zip-Datei

Wenn Sie mehrere Auswahlmöglichkeiten haben, können Sie diese als verschiedene Attributmerkmale erstellen:

Word-Zip

Klartext-Zip

usw.

Gehen Sie zur Webshop > Attributmanager und suchen Sie den Artikel. Fügen Sie das Attribut ein als:

Attributname: Download

Attributmerkmal: Word Zip

Sortierreihenfolge: 10

Dateiname: (geben Sie den Namen der Datei ein, die Sie in den Ordner /download hochgeladen haben)

Attributname: Download

Attributmerkmal: Klartext Zip

Sortierreihenfolge: 20

Dateiname: (geben Sie den Namen der Datei ein, die Sie in den Ordner /download hochgeladen haben)

Legen Sie dann am unteren Rand des Bildschirms die Felder fest:

Dateiname: – Name der Zip-Datei

Gültigkeitsdauer – wie viele Tage der Download verfügbar sein soll

Maximale Anzahl der Downloads: – die Anzahl der erlaubten Downloads

Jetzt kann der Kunde beider Bestellung das Format wählen.

Je nach Art Ihrer Downloads müssen Sie die Konfiguration anpassen.

Wenn Sie Attributmerkmale verwenden und mehrere Auswahlmöglichkeiten haben, sollten Sie eines als Standard festlegen.

So erstellen Sie mehrere Downloads für denselben Artikel

Für jedes Download-Element benötigen Sie einen Attributnamen.

Für jeden Attributnamen benötigen Sie eines oder mehrere Attributmerkmale, je nachdem, welche Auswahlmöglichkeiten Sie benötigen

Nehmen wir ein Beispiel:

Wenn Sie 5 Downloads für einen Artikel haben, benötigen Sie 5 Attributnamen und 1 Attributmerkmal pro Name:

Attributname:

Download 1 Optionstyp: Radiobutton, Sortierreihenfolge 10

Download 2 Optionstyp: Radiobutton, Sortierreihenfolge 20

Download 3 Optionstyp: Radiobutton, Sortierreihenfolge 30

Download 4 Option Typ: Radiobutton, Sortierreihenfolge 40

Download 5 Option Typ: Radiobutton, Sortierreihenfolge 50

Attributmerkmale

Jetzt erstellen Sie für jeden Attributnamen ein Attributmerkmal.

Der häufigste Grund für das Vorhandensein mehrerer Downloads für ein Produkt ist, dass der Download sehr umfangreich ist und daher in mehrere Teile aufgeteilt wird, um den Zugriff zu erleichtern und den Download sicherer zu machen.

In einem solchen Fall brauchen Sie nur 1 Attributmerkmal pro Attributname. Das bedeutet, dass Sie nur 5 Downloads für den Artikel haben.

Wenn Sie mehrere Downloads haben, z. B. für jeden Artikel 5 Downloads, können Sie dies so gestalten, dass die Namen auf dem Bildschirm Sinn ergeben

Ein Beispiel für 5 Downloads würde lauten:

Download 1 von 5
Download 2 von 5
Download 3 von 5
Download 4 von 5
Download 5 von 5

Bei 3 Downloads würde es heißen:

Download 1 von 3

Download 2 von 3

Download 3 von 3

Ändern Sie die Attributmerkmale nach Bedarf:

Attributmerkmale:

Attributname aus Dropdown auswählen Download 1

Name des Attributmerkmals: von 1

Attributmerkmal Sortierreihenfolge: 10

Attributname aus Dropdown-Menü auswählen Download 1

Attributmerkmal Name: von 2

Attributmerkmal Sortierreihenfolge: 20

Attributname aus Dropdown auswählen Download 1

Attributmerkmal Name: von 3

Attributmerkmal Sortierreihenfolge: 30

Attributname aus Dropdown auswählen Download 1

Attributmerkmal Name: von 4

Attributmerkmal Sortierreihenfolge: 40

Attributname aus Dropdown auswählen Download 1

Attributmerkmal Name: von 5

Attributmerkmal Sortierreihenfolge: 50

Erstellen Sie dann einen Satz für Download 2, 3, 4, 5

Hinweis: Erstellen Sie bei der Erstellung nur Muster, die übereinstimmen.

Download 3 von 1 macht keinen Sinn, also erstellen Sie keine Option Name: von 1 für die Option Name: Download 3

Hinzufügen zu Artikeln über den Attribut Manager

Jetzt können Sie dafür sorgen, dass das Attribut richtig gelesen wird, je nachdem, wie viele Download-Typen es hat.

Hinweis: Vielleicht finden Sie ein besseres Textmuster, damit Sie sich bei der Erstellung der Attribute nicht verirren.

Im Attributmanager:

Attributname: Download 1

Attributmerkmal: von 5 [Download 1]

Dateiname der bereits in den Ordner /download hochgeladenen Datei.

Anzahl der Tage und Downloads

Attributname: Download 2

Attributmerkmal: von 5 [Download 2]

Dateiname der bereits in den Ordner /download hochgeladenen Datei herunterladen.

Anzahl der Tage und Downloads

Attributname: Download 3

Attributmerkmal: von 5 [Download 3]

Dateiname der bereits in den Ordner /download hochgeladenen Datei herunterladen.

Anzahl der Tage und Downloads

Attributname: Download 4

Attributmerkmal: von 5 [Download 4]

Dateiname der bereits in den Ordner /download hochgeladenen Datei herunterladen.

Anzahl der Tage und Downloads

Attributname: Download 5

Attributmerkmal: von 5 [Download 5]

Dateiname der bereits in den Ordner /download hochgeladenen Datei herunterladen.

Anzahl der Tage und Downloads

Machen Sie sich keine Gedanken über die Sortierreihenfolge, da Sie die Standardeinstellungen bei der Erstellung dieser Attribute festgelegt haben.

Wenn Sie mit dem Hinzufügen der Downloads fertig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche Sortierreihenfolge aktualisieren und alles wird gut sortiert.

Hier ein anderer Weg zu diesem Ziel:

1. Webshop > Attributnamen ...

Fügen Sie einen Attributnamen hinzu: Downloads (hätte auch anders heißen können)

Optionstyp: Radiobutton oder Dropdown

2. Webshop > Attributmerkmale

Attributmerkmal hinzufügen:

Attributname: Downloads (aus der Auswahlliste)

Attributmerkmal: PDF

Standard-Sortierreihenfolge: 10

3. Webshop > Attributmanager

Artikel suchen ...

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü den Attributnamen: Downloads

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü Attributmerkmal: PDF
[DOWNLOAD]

Geben Sie den Dateinamen ein: test.pdf oder wie auch immer

Geben Sie die Anzahl der Tage ein

Geben Sie die Anzahl der Downloadversuche ein

Als Standard festlegen

Sortierreihenfolge festlegen (bei Bedarf oder nach dem Hinzufügen können Sie die Funktion Sortierreihenfolge aktualisieren ausführen)

Klicken Sie auf Einfügen ...

Wenn die Datei bereits in den Ordner /download hochgeladen wurde (und das muss sie auch), sollten Sie einen grünen Punkt neben dem Dateinamen sehen.

Testen Sie jetzt einfach und stellen Sie sicher, dass vom Hinzufügen zum Warenkorb über den Checkout bis zum Download alles funktioniert.

Hinweise zu Downloads und Versandkosten

Bei Downloads fallen automatisch keine Versandkosten an, da Sie dem Attribut einen Download-Dateinamen hinzugefügt haben. Daher sollten Downloads NICHT als immer versandkostenfrei und NICHT als virtuelle Produkte gekennzeichnet werden.

Dateiberechtigungen für Downloads

Dateien zum Download (d. h. alle Dateien im Ordner „Download“) sollten als schreibgeschützt markiert werden. Die Einstellung auf 644 sollte ausreichend sein.

Der „Download“-Ordner selbst ist in der Regel auf 755 eingestellt, was der normalen Standardeinstellung für Ordner entspricht.

Wenn Sie „download-by-redirect“ verwenden, muss der Ordner

„pub/“ mit Lese- und Schreibrechten versehen werden, je nach Server in der Regel 755.

Wichtige Infos zu den Download-Einstellungen

Downloads sind KEINE virtuellen Produkte, also verwenden Sie:
Produkt ist virtuell: Nein, Lieferadresse erforderlich

Downloads sind NICHT immer versandkostenfrei, also verwenden Sie:

Immer kostenloser Versand: Nein, Normale Versandregeln

Downloads in einer Bestellung selbst werden niemals die Seite checkout_shipping sehen. Wenn doch, dann ist Ihr Produkt nicht korrekt für Downloads eingerichtet.

Wenn Sie unter Linux/Unix arbeiten, sollte /pub beschreibbar sein (normalerweise 755, abhängig vom Hostserver) und Redirect sollte auf ON stehen.

Wenn Sie Redirect ON nicht verwenden können, fragen Sie Ihren Hoster, warum er dem symbolischen Link zwischen den Verzeichnissen /download und /pub nicht folgen kann.

Wenn Sie sich auf einem Windows-Server befinden, muss /pub

NICHT beschreibbar/755 sein, da Sie dieses Verzeichnis nicht verwenden, da Symlinks auf Windows-Servern in der Regel nicht funktionieren, und Redirect ist AUS, da Redirect die Unterstützung von Symlinks erfordert.

Download-Dateinamen sollten keine Sonderzeichen, Leerzeichen, etc. enthalten. Halten Sie sich an Buchstaben und Zahlen.

Download-Dateien sollten gezippt werden, um beste Ergebnisse zu erzielen und die Kompatibilität mit den meisten Kunden und den meisten Browsern zu gewährleisten.

Download-Dateien sollten in das Verzeichnis /download geladen werden

Auf der Seite Webshop > Attributmanager sollten Sie einen grünen Punkt neben dem Dateinamen des Downloads selbst sehen. Ebenso sollte auf der Seite Webshop > Download-Manager ein grüner Punkt neben der Datei zu sehen sein.

Warum ist ein Download nach dem Bestellvorgang noch nicht aktiviert?

Die Downloads werden erst nach Zahlungseingang aktiviert.

Wenn Ihr Kunde mit einem Zahlungsmodul bezahlt, dessen

Konfiguration bei „Status der Bestellung“ auf „warten auf Zahlung“ eingestellt ist, bedeutet dies, dass alle Käufe mit diesem Modul bedeuten, dass Sie die Zahlung noch NICHT erhalten haben.

Wenn das also das beabsichtigte Verhalten ist, großartig! Sobald Sie die Zahlung verifiziert haben, müssen Sie in Ihrer Shopadministration auf die Bestellung klicken, auf „Bearbeiten“ klicken, bis zum Ende scrollen und den Status der Bestellung auf „Zahlung erhalten – in Arbeit“ umstellen. Danach kann der Kunde die Download-Links sehen, indem er auf die Seite Mein Konto geht und auf die Bestellung klickt.

Automatisierte Gateways wie PayPal oder Braintree können so konfiguriert werden, dass die Bestellung automatisch auf „Zahlung erhalten – in Arbeit“ gesetzt wird, sobald das Gateway eine Rückmeldung erhält, dass die Zahlung abgeschlossen ist. Aus diesem Grund ist die Statuseinstellung für diese Module normalerweise bereits auf „Zahlung erhalten – in Arbeit“, wenn sie installiert werden.

Da das Gateway die Bestellung erst dann speichert, wenn die Zahlung eingegangen ist, kann es die Bestellung sofort aktivieren, d. h. auf der Seite „Checkout-Success“ werden die Download-Links sofort angezeigt.

Es funktioniert ebenso „freecharger“-Modul, da die Bestellung kostenlos ist und der Download sofort verfügbar ist, da Sie keine Zahlung vor der Aktivierung benötigen.

Wenn die Einstellung Ihres freecharger-Moduls jedoch auf „Standard“ oder „warten auf Zahlung“ gesetzt ist, müssen auch

diese Käufe überprüft und manuell aktualisiert werden.

Wenn Sie jedoch beabsichtigen, KEINE Freecharger-Einkäufe zu überprüfen, können Sie den Status der Freecharger-Bestellung auf „ahlung erhalten – in Arbeit“ setzen, so dass Downloads mit diesem Modul sofort verfügbar sind.

Sie sollten auch die beiden Einstellungen für den Bestellstatus des Download-Managers unter Konfiguration > Attributeinstellungen überprüfen.

Wenn der Bestellstatus zwischen diesen beiden Werten liegt, kann der Kunde seine Dateien herunterladen (vorausgesetzt, der Download ist nicht abgelaufen und es sind nicht zu viele Tage seit der Bestellung vergangen – dies sind ebenfalls konfigurierbare Einstellungen).

Außerdem prüfen:

Der Artikel muss mit einem gültigen Download konfiguriert sein, damit die Download-Details angezeigt werden können.

Der funktionierende Download Artikel muss ordnungsgemäß konfiguriert sein, BEVOR die Bestellung aufgegeben wird.

Änderungen am Artikel, die nach der Bestellung vorgenommen werden, werden nicht auf frühere Bestellungen angewendet.